



RHEINBURG-KLINIK WALZENHAUSEN

Rehabilitation. Kliniken Valens.



Rehabilitation mit Weitblick
für Sie in Walzenhausen

Ganzheitliches Konzept und individuelle Behandlung

Die Rheinburg-Klinik ist eine Klinik für neurologische und muskuloskeletale Rehabilitation, also für Erkrankungen und Verletzung des Nervensystems und des Bewegungsapparates. Die wichtigsten Argumente, Ihre Rehabilitation bei uns zu verbringen, sind unser ganzheitliches Rehabilitationskonzept und die individuelle Behandlung. All dies erfolgt in einer wunderschönen Lage hoch über dem Bodensee.

Die persönlich geprägte Atmosphäre und ein menschlicher, respektvoller Umgang tragen ebenso dazu bei, dass sich die Patientinnen und Patienten bei uns wohlfühlen. Dies alles hilft uns, gemeinsam mit ihnen den Rehabilitationserfolg zu sichern. Die Angehörigen werden aktiv in die Rehabilitation einbezogen und – wo nötig – durch die Sozialberatung unterstützt.



Fakten & Zahlen



100

Kilometer Weitsicht über den Bodensee und das gesamte Dreiländereck Deutschland, Österreich, Schweiz.



200

Mitarbeitende engagieren sich in allen Disziplinen für den Rehabilitationserfolg.



2022

Auszeichnung mit 3 Culinarium-Kronen



Die Wünsche, Bedürfnisse und Ängste der Patienten zu erfahren, ist der Ausgangspunkt von allem.

Das medizinische Angebot



Neurologische Rehabilitation

Die Rheinburg-Klinik ist spezialisiert auf die medizinischen Fachbereiche «Neurologische (Früh-)Rehabilitation» und «Muskuloskeletale Rehabilitation».

Dr. med. Carmen Lienert
Chefärztin

Die medizinische, therapeutische und pflegerische Behandlung basiert auf einem gemeinsamen Grundkonzept für die Rehabilitation von Patientinnen und Patienten mit Schädigungen des Nervensystems und des Bewegungsapparates. Ein Team aus qualifizierten Fachpersonen betreut und behandelt unsere Patientinnen und Patienten entsprechend ihren Bedürfnissen.



Muskuloskeletale Rehabilitation

Wir fördern die Selbständigkeit unserer Patientinnen und Patienten bestmöglich und gliedern sie so weit wie möglich wieder in Familie, Gesellschaft und Beruf ein. Das schrittweise Vorwärtkommen wird durch tägliche, auf Fähigkeiten und Ziele des einzelnen Patienten angepasste, individuelle Therapien sowie durch Anleitung zur Selbsthilfe gefördert. Dies sind wichtige Teile der Behandlung.

Patientinnen und Patienten, die infolge einer neurologischen Erkrankung noch eine engmaschige medizinische und pflegerische Überwachung und Betreuung benötigen, bieten wir die Aufnahme in unseren Frührehabereich an. Hier sind optimale Voraussetzungen für die möglichst frühe und intensive Rehabilitation gegeben und es steht ein speziell ausgebildetes, interdisziplinäres Team zur Verfügung.

Die Therapie- und Pflegeangebote

Unser interdisziplinäres Rehabilitationsteam unterstützt und fördert die Patientinnen und Patienten durch aktivierende Pflege und individuell abgestimmte Therapien. Diese umfassen das Training von Alltagsaktivitäten, die Fortbewegung, die Sprache und die mentalen Funktionen.

Unter Berücksichtigung der Patientenwünsche werden vom interdisziplinären Team individuelle Rehabilitationsziele festgelegt und unter Leitung der Chefärztin oder des stellvertretenden Chefarztes ein entsprechendes Behandlungsprogramm erstellt. Dieses wird regelmässig ausgewertet und bei Bedarf angepasst. Mit periodischen Messungen und Untersuchungen wird der Rehabilitationsprozess transparent beurteilt.

Stützpfiler unseres erfolgreichen integrativen Behandlungskonzeptes sind massgeschneiderte Therapien und Unterstützung zur Selbsthilfe in einem motivierenden Umfeld.



Das Laufband «C-Mill»:
Durch visuelle und akustische Stimuli lässt sich das Training bei eingeschränkter Balance und Gehfähigkeit noch effektiver und abwechslungsreicher gestalten.



Erfolge dank Qualität

Wichtige Elemente für den Erfolg sind die überschaubare Grösse und die kontinuierliche Sicherung der Qualität in allen Bereichen.

Leitlinie für die Rehabilitation in der Rheinburg-Klinik ist das erweiterte biopsychosoziale Modell. Es bezieht die Funktionen des Körpers und der Seele ein und berücksichtigt darüber hinaus die Lebensumwelt der Betroffenen.

Dadurch entsteht ein ganzheitliches Denken und Handeln in der Rehabilitation. Die Rehabilitationsziele werden von allen Beteiligten konsequent in den Mittelpunkt gestellt. Gemeinsam mit den Patientinnen und Patienten streben wir die Wiederherstellung bzw. eine wesentliche Verbesserung ihres Gesundheitszustandes an, damit sie sich wieder möglichst unabhängig in ihrem Lebensraum bewegen und betätigen können.

Dabei nimmt die permanente Weiterbildung des gesamten Teams einen hohen Stellenwert ein. Die Mitarbeitenden aus allen Disziplinen bilden sich regelmässig intern und extern weiter und verfügen über ein differenziertes Wissen im Bereich der neurologischen und muskuloskelettalen Rehabilitation. Für eine hochwertige Behandlung vertiefen sie dieses Wissen in internen Fachgruppen, um das Qualitätsniveau im Team aufrecht zu erhalten.



Dr. med. Danuta Zemp
Klinikdirektorin



Menschen & Zahlen

64
Betten

23 000
Pflegetage

200
Mitarbeitende

**«Man sieht oft etwas hundert Mal,
tausend Mal, ehe man es
zum allerersten Mal wirklich sieht.»**

Christian Morgenstern



Wohlbefinden und Genesung

Alle unsere Zimmer sind grosszügig gestaltet und verfügen über eine moderne Infrastruktur, ein Multimedia-Terminal und kostenloses WLAN. Unsere Privatzimmer bieten einen wunderbaren Ausblick über den Bodensee.

Für unsere mit dem Gütesiegel «Culinarium» ausgezeichnete Küche verwenden wir hauptsächlich saisonale und regionale Produkte. Mit viel Engagement und grossem Können kreiert unser Küchenchef mit seinem Team täglich frische, kreative Menüs; dies in enger Zusammenarbeit mit unserer Ernährungsberaterin und unserem Diätkoch. So gewährleisten wir für unsere Patientinnen und Patienten eine zeitgemässe und ausgeglichene Ernährung.

Das Wohlbefinden geht Hand in Hand mit der Genesung. Geht das eine voraus, kann das andere leichter folgen.



Coiffure
Maniküre
Pediküre



Medizinische
Fusspflege



Cafeteria



Unterhaltungs-
programm

Ein Haus mit Geschichte

Im Wandel der Zeit hatte die Rheinburg viele Gesichter. Sie war Erziehungsinstitut, vornehmer Hotelpalast und einfache Familienherberge, bevor sie schliesslich zur Rehabilitationsklinik umgebaut wurde.

1874 1874 wurde das hoch über dem Rheintal und Bodensee gelegene Gebäude als privates Erziehungs- und Unterrichtsinstitut erbaut.

1878 1878 wechselte die Rheinburg aufgrund zahlreicher Unstimmigkeiten ihre Besitzer und wurde als Grandhotel geführt. Das Haus gehörte zu den vornehmsten Hotels und zählte adelige Herrschaften wie etwa Angehörige des Fürstenhauses Hohenzollern-Sigmaringen, königliche Hoheiten von Württemberg oder auch den König von Rumänien zu seinen Gästen.

1965 Der Ausbruch des Ersten und Zweiten Weltkrieges bedeutete für den Tourismus und somit für das Hotel mit Weitblick über den Bodensee das vorläufige Ende. Ab 1965 ermöglichte der Verein Schweizer Familienherbergen als neuer Besitzer der Rheinburg preisgünstige Ferienaufenthalte.

1985 1985 erwarb die Ausserrhoder Kantonalbank das Gebäude, das in der Folge umfassend saniert und erweitert und erstmals als Klinik geführt wurde.

1995 Im Jahr 1995 erfolgte auf privatwirtschaftlicher Basis ein Neustart als Klinik für neurologische und muskuloskeletale Rehabilitation.

2014 Seit Dezember 2014 ist die Rheinburg-Klinik Teil der Kliniken Valens.

Geschichte

weitschreiben

Eine Fundgrube für mehr Informationen über unser Haus sind die Jahresberichte der Kliniken Valens. Darin veröffentlichen wir wichtige Neuigkeiten, medizinische Statistiken und Erfolgsrechnungen.

Die Basis für das heutige Erscheinungsbild der Rheinburg wurde 1985 geschaffen; damals wurde sie umfassend saniert und erweitert – und erstmals als Klinik geführt.



Nach Kriegsende blühte die Hotellerie kurz auf. Doch im Zuge von Wohlstand und Mobilität wurden südliche Ferienzele entdeckt, und auch die Komfortansprüche stiegen. Die traditionsreiche Rheinburg ging 1965 in den Besitz des Vereins Schweizerischer Familienherbergen über.

Wir sind für Sie da



Die Klinikleitung von links nach rechts:

Christian Rebholz, Bereichsleiter Therapien
Dr. med. Carmen Lienert, Chefärztin
Dr. med. Danuta Zemp, Klinikdirektorin
PD Dr. med. Felix Fluri, Co-Chefarzt
Blazenka Bandur, Leiterin Pflegedienst

Ihr Weg zu uns

Mit dem Auto:

Benutzen Sie die Autobahn A13, nehmen Sie die Ausfahrt Rheineck und folgen der Beschilderung nach Heiden – Walzenhausen. Die Rheinburg-Klinik finden Sie im Ortskern der Gemeinde. Der Weg zur Parkgarage ist signalisiert.

Mit den öffentlichen Verkehrsmitteln:

An der SBB-Station Rheineck steigen Sie in die Schmalspur-Zahnradbahn nach Walzenhausen um. Der Weg zur Rheinburg-Klinik ist signalisiert und dauert ungefähr 5 Minuten.



**Nah am Menschen, seinen
Lebensumständen, Fragen,
Sorgen und Bedürfnissen.**

Kliniken Valens – Ihre weiteren Partner für Rehabilitation



Rehasentrum Valens

- ▶ ca. 150 Betten und 460 Mitarbeitende
- ▶ neurologische (Früh-) und muskuloskelettale Rehabilitation



Rehasentrum Walenstadtberg

- ▶ ca. 75 Betten und 170 Mitarbeitende
- ▶ muskuloskelettale, internistisch-onkologische, pneumologische und geriatrische Rehabilitation



Zürcher RehaZentren | Klinik Davos

- ▶ ca. 110 Betten und 270 Mitarbeitende
- ▶ muskuloskelettale, pulmonale, internistisch-onkologische Rehabilitation, psychosomatische Rehabilitation und Psychiatrie



Clinic Bad Ragaz

- ▶ Rehabilitation im Hotel- und Service-Umfeld des Grand Resort Bad Ragaz mit klinischer Betreuung durch die Kliniken Valens.
- ▶ 25 Betten und 46 Mitarbeitende
- ▶ neurologische, muskuloskelettale, und internistisch-onkologische Rehabilitation



Ambulante Reha Chur

- ▶ ambulante Rehabilitation in den Räumlichkeiten des Kreuzspitals Chur
- ▶ neurologische, muskuloskelettale und internistisch-onkologische Rehabilitation

Ab Mai 2024:

- ▶ stationäre Reha im Kreuzspital Chur



Rehab Academy

- ▶ Fort- und Weiterbildungsprogramm für Mitarbeitende, Fachinteressierte, Patientinnen und Patienten sowie Angehörige
- ▶ Kongresse und Symposien



Zürcher RehaZentren | Klinik Lengg

- ▶ ca. 80 Betten und 320 Mitarbeitende
- ▶ neurologische Rehabilitation



Zürcher RehaZentren | Klinik Wald

- ▶ ca. 155 Betten und 428 Mitarbeitende
- ▶ neurologische, muskuloskelettale, kardiovaskuläre, pulmonale und internistisch-onkologische Rehabilitation sowie Frührehabilitation



Klinik Gais

- ▶ ca. 180 Betten und 300 Mitarbeitende
- ▶ internistisch-onkologische, kardiologische und psychosomatische Rehabilitation und Psychiatrie, Long-Covid-Programm



Ambulante Reha Triemli Zürich

- ▶ neurologische, muskuloskelettale, internistisch-onkologische und pulmonale Rehabilitation

Ab 2025:

- ▶ stationäre Reha im Triemli Spital

Ab 2027:

- ▶ Rehasentrum Triemli Zürich
- ▶ ca. 120 Betten und 250 Mitarbeitende
- ▶ muskuloskelettale, neurologische, kardiologische und internistisch-onkologische Rehabilitation



Ambulante Reha St.Gallen

- ▶ ambulante Rehabilitation im Zentrum von St.Gallen
- ▶ neurologische, muskuloskelettale und internistisch-onkologische Rehabilitation
- ▶ psychosomatische Rehabilitation und Psychiatrie, Long-Covid-Programm

Ab Februar 2024:

- ▶ stationäre Reha im Rehasentrum St.Gallen

Rheinburg-Klinik

Dorf 113

CH-9428 Walzenhausen

T +41 58 511 71 11

info.walzenhausen@kliniken-valens.ch

www.rheinburg.ch



 **KLINIKEN VALENS**

Gemeinsam Schritt für Schritt weiter.